

Lenkungskreis Hemshof

Präsentation zum Abschluss der konzeptionellen Phase

# Vorgehensweise des LK Hemshof

- Strukturiert Problemstellungen im Stadtteil Nord-Hemshof (konsequentes Missachten von Regeln, Etablieren eines rechtsfreien Raums) aufgreifen
- Verbesserte, zielorientierte dezernatsübergreifende Zusammenarbeit erreichen
- Operationalisierte Lösungsansätze erarbeiten

## Strategische Zielsetzung des Lenkungskreises Hemshof – keine Gewichtung der Ziele

- Gefahren sind beseitigt.
- Subjektives Sicherheitsempfinden im öffentlichen Raum ist gestiegen.
- Optimierung der verkehrlichen Anbindung des Stadtteils während der Bauphase und nach der Errichtung der Helmut-Kohl-Allee.
- Die Kriminalität ist reduziert.
- Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum ist gegeben.
- Öffentliche Plätze und Grünanlagen sind aufgewertet.

# Strategische Zielsetzung des Lenkungskreises Hemshof – keine Gewichtung der Ziele

- Die Nahversorgung des Stadtteils ist sichergestellt.
- Das Management der Großbaustelle Hochstraße Nord berücksichtigt stets die Interessen der Anwohner\*innen von Nord-/Hemshof und Mitte als auch die örtliche Infrastruktur.
- Die Bewohner\*innen sind für das Einhalten von Regeln sensibilisiert.
- Gesellschaftliche Teilhabe ist ermöglicht.
- Bürger\*innen teilen ein gemeinsames Grundverständnis, was ihr Stadtteil ist und für welche Werte und Qualitäten er steht.

# Themenschwerpunkte des Lenkungskreises Hemshof

Verschiedene Maßnahmen je Themenschwerpunkt verbessern die Lebensqualität im Stadtteil für alle Bevölkerungsgruppen. Sie umfassen u.a.

- Aufklärung, Beratung, Bildung: verbesserte gesellschaftliche Teilhabe und Integration mit einem Schwerpunkt auf gezielte (pädagogische) Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene
- Ordnungswidrigkeiten im öffentlichen Raum (Abfall, Umwelt, Verkehr): Sicherheit (Beseitigung von Gefahrenstellen) und Sauberkeit im öffentlichen Raum durch Präsenz an Ordnungsdiensten (KVD und Müllsheriffs) erhöhen
- Öffentlicher Raum: Aufwertung von Plätzen und Grünanlagen

# Themenschwerpunkte des Lenkungskreises Hemshof

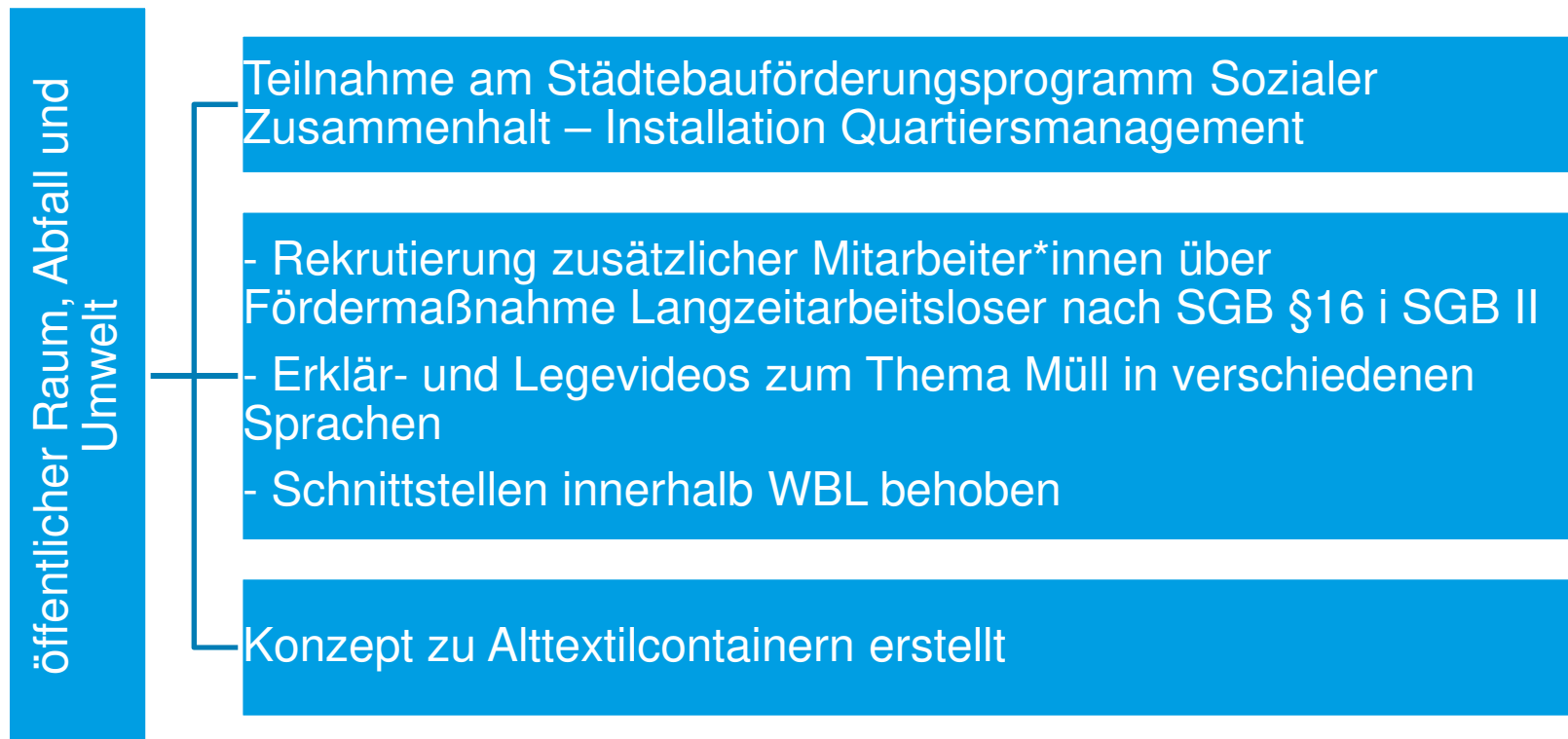
- Identifikation Stadtteil: Partizipationsangebote gestalten
- Integration von südosteuropäischen Staatsbürger\*innen: Sprach- und Integrationsprojekt
- Ordnungswidrigkeiten (Schulverweigerung/Schulabsentismus): soziale Gruppenarbeit an Grundschulen
- Gaststätten: Änderung der SpielVO oder alternativ der GastVO anregen, sodass keine Spielgeräte mehr in Gaststätten zugelassen werden bzw. die Genehmigungsbehörden einen Ermessenspielraum erhalten die Geräteaufstellung untersagen zu können.

# Themenschwerpunkte des Lenkungsreises Hemshof

- Nahversorgung filialisierter Einzelhandel: Verwaltung hat erste Gespräche mit den Akteuren (Grundstückseigentümer, Filialisten, Verwaltung) initiiert und ist bereit die Rahmenbedingungen (Baurecht und Grundstücke) in eine Entwicklung einzubringen; Entscheidung liegt bei den Privaten
- Parken, Verkehr: Parkraumkonzept

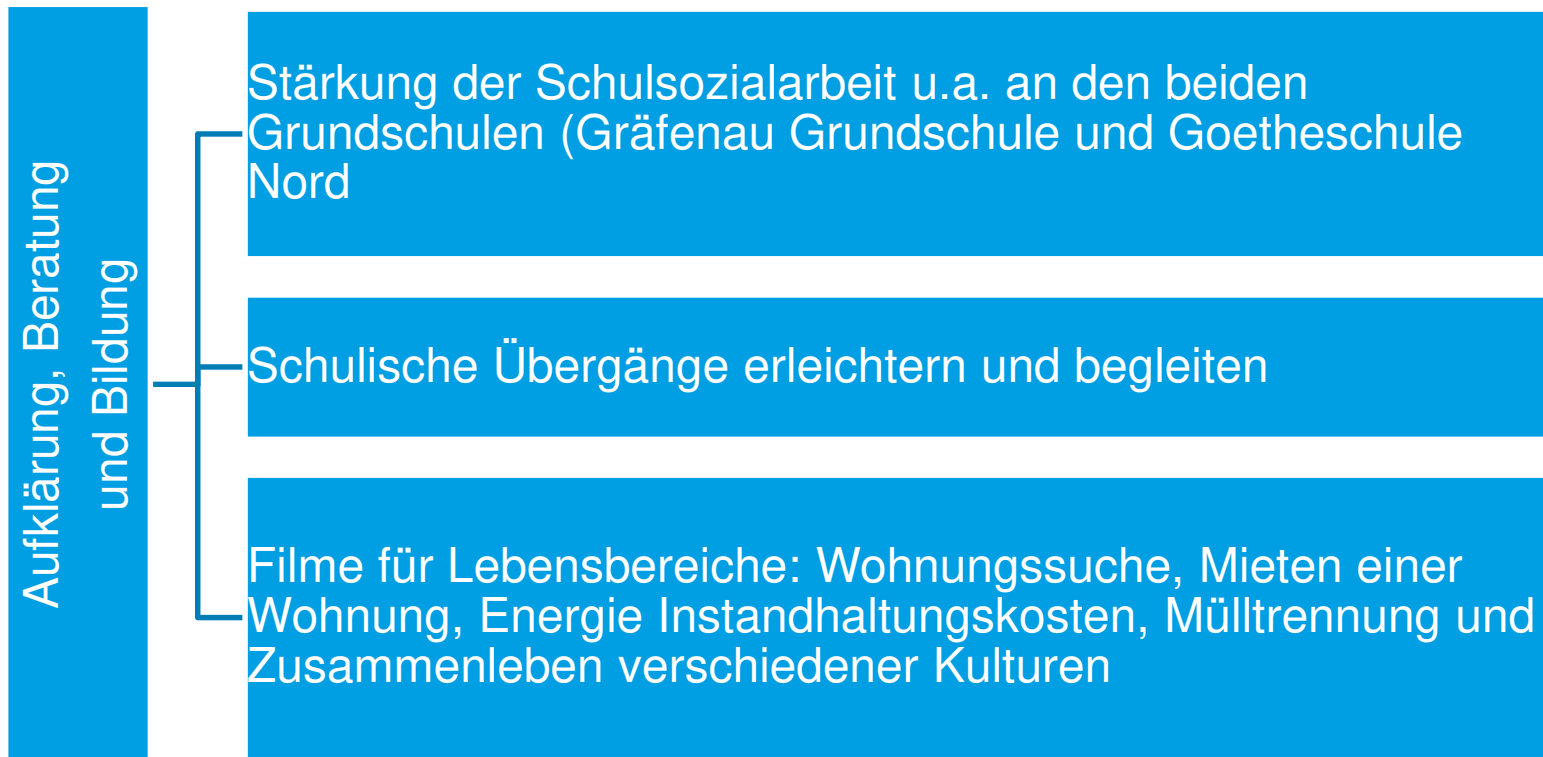
# Ergebnisse der konzeptionellen Phase

## Maßnahmen je Themenschwerpunkt





# Ergebnisse der konzeptionellen Phase Maßnahmen je Themenschwerpunkt



## Ausblick – nächste Schritte

- **Umsetzung der Maßnahmen**

Durch die Beteiligung der Dienststellen, in deren Eigenverantwortung auch die Umsetzung der operationalisierten Maßnahmen liegt, besteht ein nahtloser Übergang zwischen der kreativen konzeptionellen und der Umsetzungsphase.

- **Übertragung auf andere Stadtteile**

In Abhängigkeit der gesellschaftlichen, sozialen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Stadtteile werden erarbeitete Lösungsansätze von den Dezernaten bzw. Dienststellen gegebenenfalls auf andere Stadtteile erweitert und angewandt.